

<b>STADT FRIEDRICHSHAFEN</b>		Ausfertigungen:	
<b>Sitzungsvorlage</b>		Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Umwelt, AVL, DEZ4, PL, SBA	
<b>Drucksache-Nr. 2015 / V 00270</b>			
Dienststelle: Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Umwelt		21.10.2015, Unterschrift:	
Aktenzeichen: BSU-Umwelt / Sto			
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen):			
BM Krezer	_____	EBM Dr. Köhler	_____
BM Köster	_____	Oberbürgermeister	_____

<b>Betreff: Vorstellung der Initiative Solawi Bodensee - Solidarische Landwirtschaft - sich die Ernte teilen</b>				
Anlage:				
[1]	Bericht der Initiative			
[2]	Vereinsatzung vom 13.08.2015			
[3]	Powerpoint-Präsentation als Tischvorlage			
<b>Medien:</b> Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens <b>1 Arbeitstag</b> vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<b>MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)</b>	<b>.pdf-, htm-Dateien</b>	<b>DVD</b>	<b>Video (VHS)</b>	<b>Folien (ungeeignet)</b>

Referent und Zeitdauer: Markus Hener, Odette Lassonczyk und Frau Schoch, Friedrichshafen-Kluffern 20 Minuten
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>Gremium:</b>	<b>Datum:</b>	<b>Zuständigkeit:</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus:</b>
Ausschuss für Umwelt und Nachhaltigkeit	10.12.2015	Entscheidung	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):
-------------------------------------------------------------------------------------------------

<b><u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u></b>		ja	nein	
<b>Kosten:</b>	einmalige Kosten			Betrag: EUR
	jährliche Folgekosten:	Personalkosten		Betrag: EUR
		Sachkosten		Betrag: EUR
<b>Zuschüsse</b>	einmalige Einnahme(n)			Betrag: EUR
<b>bzw.</b>				
<b>Beiträge:</b>	laufende (jährlich)			Betrag: EUR
<b>MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:</b>				
Städt. Haushalt	VWH	VMH	Fipo:	
Stiftungs-Haushalt	VWH	VMH	Fipo:	
Zur Verfügung stehende Mittel				
(Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):				EUR
Noch bereitzustellen:				EUR
Deckungsvorschlag:				EUR

**Beschlussantrag:**

1. Der Bericht der Initiative Solawi Bodensee wird zur Kenntnis genommen.

## **Begründung:**

Auf Einladung von Oberbürgermeister Andreas Brand und Bürgermeister Holger Krezer stellt sich die Initiative Solawi Bodensee dem Ausschuss für Umwelt und Nachhaltigkeit des Friedrichshafener Gemeinderates vor.

Nach der Eintragung in das Vereinsregister wird die Initiative den Namen „Solawi Bodensee e.V.“ tragen. Sitz des Vereins ist Friedrichshafen (vgl. Anlage 2).

Der Zweck des Vereins ist die Erprobung und Umsetzung von ökologischer, klimagerechter und sozialer Landwirtschaft sowie die Vermittlung von Kenntnissen darüber. Dazu gehört sowohl die Förderung von Biodiversität, regionaler und saisonaler Ernährung als auch von sozialen Beziehungen, basisdemokratischen, soziokratischen und solidarischen Organisationsformen. Darüber hinaus geht es um die Schaffung eines Bewusstseins dafür, wie sich Pflanzenbau, Tierhaltung und Ernährung auf Natur, Klima, Gesundheit und Gesellschaft auswirken.

Der Verein Solawi Bodensee verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der Vereinszweck wird insbesondere erfüllt durch:

- (a) Betreiben von Landwirtschaft, Obst- und Gemüseanbau und gemeinschaftlicher Selbstversorgung
- (b) Erhalt alter und samenfester Nutzpflanzen und alter Nutzierrassen
- (c) Erfahrungsmöglichkeiten in Naturschutz, Gartenbau und Landwirtschaft
- (d) Gemeinschaftsbildende Aktivitäten, kulturellen Austausch, Seminare und Veranstaltungen
- (e) Erprobung neuer solidarischer und soziokratischer Kommunikations- und Organisationsformen
- (f) Zusammenarbeit mit anderen Organisationen ähnlicher Zielsetzung, Vernetzung und Wissensaustausch

Mitglied im Verein kann jede natürliche (die das 18. Lebensjahr vollendet hat) und juristische Person werden, die den Zweck des Vereins unterstützt.